

Hochgeehrter Herr Professor u. Direktor!

Über zwei Jahre bin ich als Assistent der Botanischen Lehrkanzel der Wiener Technischen Hochschule mit dem Studium der schwierigen Gattung *Nectria* beschäftigt. Ich habe zahlreiche Original-exemplare aus den Museen in Kew, Paris, Berlin, Wien, Herbar Rehm, Bresadola, Saap, v. Hörmel studiert u. konnte dabei zahlreiche Synonymen feststellen. Das Ziel meiner Arbeit ist eine Monographie der Gattung *Nectria*, wobei besonders die Struktur der Perithecienvandung berücksichtigt werden soll.

Leider ist das Originalmaterial sehr schwer erhältlich, so dass mein Bestreben große Schwierigkeiten zu überwinden hat. Ich habe bisher europäische und tropische Arten untersucht. Um jedoch eine abgeschlossene Arbeit einmal zu liefern, will ich jetzt vor allem die europäischen Arten studieren und die Resultate publicieren. Von den europäischen fehlen mir aber noch ungefähr 40 Species, weshalb ich mich auf den Rat des Hr. H. Sydow u. Theissen an Sie, hochgeehrter Herr Direktor, mit der Bitte wende, mir aus Ihrem reichhaltigen Herbarium authentische oder Original-exemplare von folgenden Arten auf ganz kurze Zeit zu überlassen, damit ich meine Arbeit zu Ende führen kann und zwar

Nectria abscondita Sacc. II. 507 (Syn. fung.)

" *affinis* (Grev.) T. 500

" *Aurora* Fries T. 508

" *Bogosarum* Pass. T. 484

" *cinericola* Quél. T. 966

" *citrina* Fries T. 494

" *colosphaerioides* B. R. S. II 957.

- N. congesta* Less. T. 497.
N. cyanostoma Sacc. et Flag. XVIII. 787
N. Dahliae Rich. IX. 962
N. decolorans Fr. T. 510
N. delicatula (Fr.) II. 511
N. Dufourei (Fr.) II. 510
N. epicallospisma (An.) Sacc. XVIII. 797
N. flava Bon. II. 494.
N. Goroshankiniana Wahlenb. IX. 968
N. Heraclei Cosuau II. 491
N. Hippocastani All. IX. 961
N. impolita Mont. IX. 961
N. laurina Sacc. II. 494
N. Mantuana Less. II. 505
N. Mercurialis Bonw. IX. 969
N. miliaria Pass. IX. 960
N. Opuntiae Roll. XIV. 632
N. ossicola Cr. II. 501
N. Pallidula Ch. IX. 960
N. Pexicula Grev. II. 502
N. phycophila Loeb. IX. 965
N. pilosella Ow. et Fauts. XVI. 578
N. Purdoni Grev. II. 497
N. rhizophyla Delacr. XI. 358
N. Rousseauana Less. et Romm. IX. 959
N. silacea Schulz. et Less. IX. 961
N. silvana Mont. XVIII. 576
N. terrestris Cr. II. 507
N. tuberculata Trav. XVII. 794
N. Vandae Wahlenb. IX. 968
N. varicolor (Fr. Br.) Less. et Troth. XVIII. 470

Sollten Sie, hochgeachteter Herr Direktor, aus diesem Verzeich.
 mit Exemplare in Ihrem Herbarium haben, so würden Sie mich

sehr zu Dank verpflichtet, wenn Sie mir auf ganz kurze Zeit Sie
Arten zur Revision überlassen. Es wäre ja nur im Interesse der
Mykologie, um die Sie sich ja unsterbliche Verdienste erworben haben,
wenn Sie mich in meiner Arbeit unterstützen würden, damit ^{man} einmal
leichter Nektariaceen bestimmen kann.

Gleichzeitig sende ich an Sie, hochgeachteter Herr Direktor,
eine Anzahl Separata an Sie ab.

Indem ich Sie nochmals um die Erfüllung
meiner allerdings großen Bitte ersuche,
mit den besten Empfehlungen
des Hr. Direktors ergebener

Wien, 11. IV. 1914.

Jos. Heese,
Assistent d. botan. Institutes der
K. K. Techn. Hochschule (Vorstand: v. Hörmann)
Wien IV, Karlsplatz 13
K. K. Technische Hochschule